Bundesbeschluss über einen Zahlungsrahmen im Bereich des Films in den Jahren 2012–2015

vom 26. September 2011

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung¹, auf Artikel 27 Absatz 3 Buchstabe b des Kulturförderungsgesetzes vom 11. Dezember 2009² und die Artikel 3–6 des Filmgesetzes vom 14. Dezember 2001³, nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 23. Februar 2011⁴, beschliesst:

Art. 1

Für Finanzhilfen im Bereich des Films in den Jahren 2012–2015 wird ein Zahlungsrahmen von 158 100 000 Franken bewilligt.

Art. 2

Für die Jahre 2012–2014 wird die Finanzierung von maximal 150 Stellenprozenten beziehungsweise 220 000 Franken pro Jahr (inklusive Arbeitgeberbeiträge) zu Lasten des Kredites zur Filmförderung bewilligt.

Art. 3

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 15. September 2011 Nationalrat, 26. September 2011

Der Präsident: Hansheiri Inderkum
Der Sekretär: Philippe Schwab
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

SR 101

² SR ...; BBl **2009** 8759

³ SR **443.1**

4 BBI **2011** 2971

2010-2900 7605